



Rock meets Chess

Martinszell (rekö) Auch die sechste Ausspielung von Rock meets Chess fand einen neuen Sieger. Nach knapp 11 Stunden Schnellschach, mit 13 Runden trug sich Alexander Billing aus Schwabmünchen, erstmals in die Siegerliste ein. Der 24 jährige blieb im gesamten Turnierverlauf ungeschlagen. Der BWL Student, kam auf 11 Siege und gab lediglich zwei Remisen ab. Somit erreichte der Mittel-Schwabe 12 Punkte. Mit einem halben Punkt Abstand, also 11,5 Punkten, belegte der unterfränkische Timo Helm aus Bad Königshofen den zweiten Platz. Dem Sieger von 2017 gelang somit seine Titelverteidigung nicht. Auf dem dritten Platz schob sich überraschend der Memminger Helmut Pfalzer mit 10 Punkten. Ihm glückten 9 Siege bei jeweils zwei Remisen und Niederlagen. Die vier Österreicher kamen mit Stefan Revelant auf vier, Harald Amann auf sechs und Markus Stadelmann auf sieben. Alle drei gingen für den SK Bregenz an den Start. Organisator Wolfgang Max Schmitt zeigte sich mit dem Turnier sehr zufrieden. Er selbst landete auf Platz elf und war damit bester Martinszeller. Auch im kommenden Jahr wird die siebte Ausgabe des musikalischen Schach Events an den



Das Bild zeigt die Siegerehrung von Rock meets Chess
von links Wolfgang Max Schmitt (Organisator)
dritter Platz Helmut Pfalzer PSV Memmingen
Sieger Alexander Billing SC Schwabmünchen
zweiter Platz Timo Helm SC Bad Königshofen
Vladimir Stepanek (Abteilungsleiter ASV Martinszell)